



2012



PARALLAX

– Stereoscopic Video Art for Everybody in Europe

- EU-Förderung:** Programm KULTUR (2007-2013)
Förderbereich: 1 (1.2.1 Kleinere Kooperationsprojekte)
Fördersumme: 200.000 Euro (50 Prozent)
Gesamtvolumen: 400.000 Euro
Gesamtdauer: Mai 2012 – Dezember 2013

Das interdisziplinäre Projekt *PARALLAX* ist ein experimentelles Laboratorium, das sich mit stereoskopischen 3D-Technologien (S3D), Soundtechnik und anderen künstlerischen Zukunftstechnologien befasst.

Die Projektpartner aus Deutschland, Tschechien und Frankreich untersuchen gemeinsam die Anwendung kritischer künstlerischer Ansätze in o.g. Disziplinen. Dabei liegt der Fokus auf der Förderung von Kreativität und freier künstlerischer Entwicklung des Einzelnen anhand neuester S3D-Technologien. Die Anwendung und das Erlebnis von S3D-Technologien verstärken sowohl die Wahrnehmung der eigenen Identität als auch der Umgebung des Individuums, wodurch *PARALLAX* eine Brückenfunktion zwischen verschiedenen Kulturen und Empfindungen zukommt.

PARALLAX möchte die neu aufkommende Kunstform bekannter machen und richtet sich zum einen an Experten, zum anderen an die breite Öffentlichkeit. Im Rahmen von Symposien, Festivals, Workshops sowie Künstlertausch-Programmen, in denen die Produktion und Präsentation von 3D-Filmen im Vordergrund steht, hat das (Fach-)Publikum Gelegenheit sich über S3D-Technologien auszutauschen und 3D-Filme zu erleben.

Ziel des Projekts ist die Ausweitung europaweiter Kooperation und Mobilität von Künstlern, Kunstwerken und im Bereich stereoskopischer 3D-Technologien Beschäftigter. Durch die fruchtbare Zusammenarbeit soll der Grundstein für die Entwicklung eines europäischen Netzwerks mit Fokus auf Kunstproduktion gelegt werden.

Das Netzwerk fungiert dabei im Kern als eine Art europäische Beobachtungsstelle für Kunst und die Anwendung neuester digitaler Technologien. Damit verstärkt es zum einen die Bedeutung von Künstlern bei der Gestaltung sozialen Wandels, zum anderen macht es Zukunftstechnologien einem breiten europäischen Publikum zugänglich.

Das Projekt führt zu einer nachhaltigen Kooperation zwischen mehr als 20 Partnern, die regelmäßig gemeinsam auf dem BEYOND-Festival zusammentreffen. Mit „Future Design“ ist ein weiteres EU-Kooperationsprojekt in Vorbereitung.

KONTAKT

HfG - Staatliche Hochschule für Gestaltung
Karlsruhe
Lorenzstraße 15
76135 Karlsruhe (Baden-Württemberg)

Tel. 0721 / 81006001

Ansprechpartner:
Ludger Pfanzen
pfanz@hfg-karlsruhe.de
www.hfg-karlsruhe.de

Projektkoordination

- [HfG - Staatliche Hochschule für Gestaltung Karlsruhe](#) (DE)

Mitorganisatoren

[CIANT - International Centre for Art and New Technologies](#), Prag (CZ)

[M2F Créations](#), Aix-en-Provence (FR)

Weitere Informationen

www.parallax-project.eu

